



ZUKUNFT METALL

**Eine Lehre in
der Metalltechnik
hat Zukunft!**



**DIE ZUKUNFT
GEHÖRT DIR**

Mit deiner Lehre in der Metalltechnik

Metall ist in allen Produkten unseres täglichen Lebens zu finden. Selbst für die Herstellung von Kunststoffteilen wird Metall in seinen vielseitigen Variationen benötigt. Genau darum werden auch an die Lehrlinge in der Metalltechnik hohe Ansprüche gestellt. Wir setzen auf gut ausgebildete Fachkräfte, die unsere High-Tech-Produkte weiter entwickeln und vorantreiben.

Du denkst auch, dass Metall die Zukunft ist, und suchst eine abwechslungsreiche, sichere und vielseitige Ausbildung, die für Mädchen und Burschen gleichermaßen interessant ist? In dieser Broschüre findest du alle Informationen zu den Lehrberufen in der Metalltechnik. Außerdem zeigen wir dir die vielfältigen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten und Zusatzqualifikationen während und nach der Lehre.

Matura, Meisterprüfung oder gar der Chefsessel – wer auf Metall setzt, dem stehen alle Türen offen.

Wir informieren dich gerne!



**ZEIG UNS
DEINE
STÄRKEN**

Anforderungsprofil

**DU PASST PERFEKT IN DIE
METALLTECHNIK, WENN DU:**

- + teamfähig bist
- + zuverlässig bist
- + geduldig und ausdauernd bist
- + gerne Verantwortung trägst
- + körperlich fit bist
- + handwerklich geschickt bist
- + sorgfältig und konzentriert arbeitest
- + gutes technisches Verständnis hast
- + über abstraktes Vorstellungsvermögen verfügst
- + gut planen kannst
- + über gute Koordinationsfähigkeit verfügst
- + Zusammenhänge schnell erkennst
- + logisch-analytisch denkst
- + gute mathematische Fähigkeiten hast
- + gerne und gut am PC arbeitest

MODUL-LEHRBERUF METALL- TECHNIK

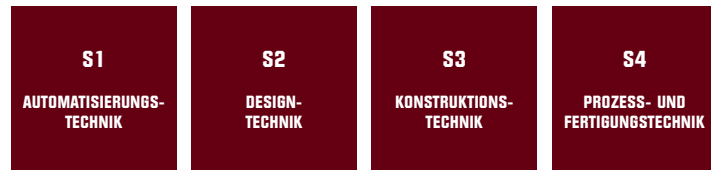
Weil jeder junge Mensch ganz spezielle Fähigkeiten und Interessen hat, sind die Lehrberufe in der Metalltechnik nach einem Modul-System aufgebaut.

Jeder Lehrling wird im Grundmodul und zumindest in einem Hauptmodul ausgebildet (Lehrzeit 3,5 Jahre). Zusätzlich kann ein Spezialmodul oder ein weiteres Hauptmodul gewählt werden (Lehrzeit 4 Jahre).

Im Lehrvertrag wird zu Beginn der Lehre festgelegt, in welchen Modulen der Lehrling ausgebildet wird.

4 JAHRE

SPEZIALMODULE



3,5 JAHRE

HAUPTMODULE



GRUNDMODUL

GRUNDMODUL METALLTECHNIK





Ich gestehe, ich habe eine Schwäche für große Brummer. Deshalb liebe ich meinen Beruf Fahrzeugbautechniker.

Michael Sch.
Lehrling im 2. Lehrjahr



MASCHINENBAU- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Maschinenelemente und Ersatzteile fertigen, Maschinen und Anlagen bauen, montieren und in Betrieb nehmen – das alles und noch mehr lernst du in der Ausbildung zum Maschinenbautechniker.

Maschinenbautechnik-Lehrlinge werden vorwiegend in metallbe- und verarbeitenden Betrieben ausgebildet.

Die Ausbildung umfasst:

- + Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe
- + Vorrichtungen, Geräte, (CNC-) Maschinen und Anlagen
- + Programmieren von CNC-Maschinen
- + Schweißtechniken
- + Elektrotechniken, Pneumatik, Hydraulik
- + Elektronik, Mechanik
- + Herstellen von Maschinenbauteilen



Ich wollte unbedingt Maschinenbautechniker werden, weil mich die Vielseitigkeit von Metall fasziniert.

Stefan R.
Lehrling im 2. Lehrjahr

FAHRZEUGBAU- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Ob gewöhnliche Fahrzeugaufbauten auf LKW oder Sonderfahrzeuge, Fahrzeugbautechniker sorgen mit ihrer Arbeit für Sicherheit auf unseren Straßen. Sie fertigen Anhänger und Kipper sowie Aufbauteile für Fahrzeuge, bauen Bremsanlagen ein und installieren Elektro- und Elektronikanlagen. In Betrieben der Fahrzeugfertigung und –reparatur werden Interessierte während ihrer Lehrzeit in folgenden Tätigkeitsfeldern ausgebildet:

- + Zusammenbauen, Montieren und Herstellen von Fahrzeugen (KKW-Aufbauten, Spezialfahrzeuge)
- + Aufsuchen, Eingrenzen und Beseitigen von Fehlern, Mängeln und Störungen an Fahrzeugchassis, Fahrzeugaufbauten und Anhängern
- + Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe (Alu, Stahl, Chrom/ Nickel-Stahl, Verbundwerkstoffe, Kunststoff)
- + Anfertigen und Zusammenpassen von Teilen und Aufbau der Fahrzeugkonstruktion
- + Reparatur und Überprüfung von Fahrzeugchassis, Aufbauten und Anhängern
- + Einbau von hydraulischen, pneumatischen und elektrischen Anlagen sowie deren Komponenten
- + Funktionsüberprüfung und Fehlersuche



Für ein Produkt vom Erstentwurf bis zur Planung die Verantwortung tragen, das habe ich in der Lehre als Blechtechniker gelernt.

Klaus V.
Lehrling im 2. Lehrjahr



Am Anfang meiner Lehrzeit konnte ich mir gar nicht vorstellen, wie man mit solch hartem Material wie Stahl arbeitet. Jetzt weiß ich alles darüber.

Martin G.
Lehrling im 2. Lehrjahr



METALLBAU- UND BLECHTECHNIKER

LEHRZEIT: 3,5 ODER 4 JAHRE

Metallbau- und Blechtechniker haben richtig was drauf: Sie stellen Metallkonstruktionen, Fenster- und Fassadenelemente her. Dabei verwenden sie moderne Metallbau- und Fassadentechnologie, führen Elektro- und Schweißarbeiten durch und programmieren und bedienen computergestützte Schneid- und Biegemaschinen. Das willst du auch können? Dann bewirb dich für eine Lehrstelle in einem metallbe- und verarbeitenden Betrieb. Dort lernst du außerdem:

- + Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe für den Metall- und Fassadenbau einsetzen
- + Vorrichtungen, Geräte, (CNC-) Maschinen und Anlagen
- + Rechnergestütztes Zeichnen und Konstruieren (CAD)
- + Trenn- und Fügetechniken des Metallbaus und in der Blechtechnik
- + Bauteile und Antriebe der Elektrotechnik und Elektronik, Hydraulik und Pneumatik
- + Oberflächenbehandlung sowie Oberflächen- und Korrosionsschutz
- + Statik und Bauphysik
- + Grundlagen der Baukonstruktion, Bauanschluss und Montagetechniken

STAHLBAU-TECHNIKER

LEHRZEIT: 3,5 ODER 4 JAHRE

Stahlbautechniker bearbeiten Werkstoffe von Hand und maschinell. Sie stellen Gebäude-, Hallenkonstruktionen und Portale her und montieren sie. Sie führen Fehlersuchen und Reparaturen durch. Kurzum: Sie denken in großen Dimensionen und wollen hoch hinaus.

Sind dies auch Herausforderungen nach deinem Geschmack? Dann bewirb dich für eine Lehrstelle in der Metall- und Stahlbautechnik. Dort erhältst du eine professionelle Ausbildung in:

- + Elektrische, pneumatische und hydraulische Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe
- + Vorrichtungen, Geräte, (CNC-) Maschinen und Anlagen
- + Schweiß- und Schneidetechniken
- + Instandsetzungsarbeiten
- + Programmieren von CNC-Maschinen
- + Herstellen, Zusammenbauen und Montieren von Konstruktionen (Gebäude, Hallen, Behälter)
- + Statik und Festigkeitslehre
- + Oberflächenbehandlung und Oberflächenschutz



Am Beruf Schmiedetechniker fasziniert mich, dass ich mit Kraft und Vorstellungsvermögen Großes vollbringen kann.

Felix A.
Lehrling im 1. Lehrjahr

SCHMIEDE- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Gitter, Geländer, Metallkonstruktionen – für Lehrlinge in der Metalltechnik-Schmiedetechnik ist nichts zu schwer oder zu hart. Sie stellen Schmiedestücke aus verschiedenen Werkstoffen aller Art her und montieren sie.

Schmiedetechniker werden hauptsächlich in Betrieben der Metallbearbeitung ausgebildet und werden dort zu Experten in Sachen:

- + Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe (Eisen, Stahl, Aluminium, Bronze, Messing)
- + Vorrichtungen, Geräte, Maschinen und Anlagen
- + Schmiede-, Umformungs- und Schweißtechniken
- + Freihandzeichnungen, normgerechtes Zeichnen und Modellgestaltung, Stilkunde
- + Herstellen, Zusammenbauen und Montieren von Schmiedeprodukten (Geländer, Tore, Türen und Metallkonstruktionen)
- + Einbau von elektrischen Antrieben
- + Statik und Festigkeitslehre
- + Restauration
- + Oberflächenbehandlung und Oberflächenschutz

WERKZEUGBAU- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Mechanische Teile, Baugruppen und Komponenten zusammenbauen, warten und reparieren. Dazu Fertigungsprogramme für rechnergestützte (CNC-)Maschinen erstellen – so sieht der Arbeitsalltag eines Werkzeugbautechnikers aus.

In Betrieben, welche Metall be- und verarbeiten, werden Werkzeugbautechniker zu Experten in verschiedensten Arbeitsbereichen:

- + Kenntnis der Werkzeuge, Arbeitsbehelfe und Werkstoffe
- + Vorrichtungen, Geräte, (CNC-) Maschinen und Anlagen
- + Zerlegen, Zusammenbauen, Instandhalten, Einstellen, Justieren
- + Lesen und Anfertigen von Skizzen und Werkzeichnungen
- + Herstellen von Werkstücken mit vorgeschriebener Passungsnorm



Nicht nur Maschinen und Werkzeuge bedienen, sondern selbst welche konstruieren und herstellen - das kann ich als Werkzeugbautechniker.

Mario L.
Lehrling im 3. Lehrjahr



Nichts geht mehr? Dann bin ich als Schweißtechniker zur Stelle und finde garantiert eine Lösung für die Störung.

Manfred K.
Lehrling im 2. Lehrjahr



Als Zerspanungstechniker kann ich dafür sorgen, dass sich meine Mitmenschen sicher fühlen. Darauf bin ich stolz!

Susanne K.
Lehrling im 2. Lehrjahr

SCHWEISS- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Schweißtechniker sind dafür verantwortlich, dass Metallkonstruktionen den richtigen Zusammenhalt bekommen. Sie müssen entscheiden, welche Werkstoffe durch Schweißen miteinander verbunden werden können.

Schweißtechniker werden vor allem in Betrieben der Stahlbautechnik ausgebildet. Sie sind die Spezialisten, wenn es ums Verbinden von Materialien geht. Wenn das genau dein Fachgebiet werden soll, umfasst die Ausbildung:

- + Vorbereiten von Schweißverbindungen
- + Durchführen von verschiedenen Schweißverfahren an Metallen
- + Nachbehandeln von Schweißverbindungen sowie Erkennen und Beheben von Schweißfehlern
- + Durchführen von Werkstoffprüfungen und deren Dokumentation
- + Anwenden von Korrosionsschutzmaßnahmen an Schweißnähten und -konstruktionen

ZERSPANUNGS- TECHNIKER

LEHRZEIT:
3,5 ODER 4 JAHRE

Zerspanungstechniker werden vor allem in Metallbearbeitungsbetrieben ausgebildet. Sie sind dafür verantwortlich, dass die Bearbeitung von Werkstoffen optimal erfolgt. Sie bestimmen, welche Materialien für die Bearbeitung verwendet werden und mit welchen Einstellungen die Werkzeugmaschinen programmiert werden.

Du willst wissen wie? Die Lehre als Zerspanungstechniker umfasst folgende Arbeitsbereiche:

- + Erstellen, Programmieren und Ändern von Fertigungsprogrammen für (CNC-) Werkzeugmaschinen
- + Übernehmen und Anpassen von (CAD-) Konstruktionen in Fertigungsprogrammen (CAM),
- + Bestimmen der Bearbeitungsparameter und Aussuchen der dazugehörigen Bearbeitungswerkzeuge
- + Rüsten und Bedienen von Werkzeugmaschinen und Fertigungsanlagen
- + Suchen, Eingrenzen und Beseitigen von Fehlern, Mängeln und Störungen

Lehre Land- und Bau- maschinen techniker

Wenn du den Schwerpunkt Baumaschinen wählst, arbeitest du vorwiegend in Werkstätten und Werkhallen von Unternehmen der Baubranche, von Service- und Reparaturbetrieben für Baumaschinen aber auch direkt auf den Baustellen.

Landmaschinentechniker arbeiten vorwiegend in kleinen und mittleren Landmaschinenreparaturbetrieben oder in landwirtschaftliche Genossenschaften. Ein Teil der Arbeiten wird im Außendienst verrichtet.

SCHWERPUNKT-AUSBILDUNG

**BAUMASCHINEN-
TECHNIK**
3,5 JAHRE

**LANDMASCHINEN-
TECHNIK**
3,5 JAHRE





Es ist spannend, der Ursache von Störungen auf den Grund zu gehen und die Maschinen wieder zum Laufen zu bringen.

Sebastian W.
Lehrling im 3. Lehrjahr



Bereits im Kindesalter haben mich die großen Landmaschinen fasziniert. Wie sagt man so schön? Aus Leidenschaft wurde Beruf.

Josef Sch.
Lehrling im 2. Lehrjahr

LAND- UND BAU- MASCHINENTECHNIK

SCHWERPUNKT BAUMASCHINEN

LEHRZEIT: 3,5 JAHRE

Sie prägen das Bild jeder Baustelle: Kräne, Bagger, Schubaupen, Betonmischer etc. Land- und Baumaschinentechniker mit dem Schwerpunkt Baumaschinen sind dafür zuständig, dass diese Geräte immer reibungslos funktionieren. Mithilfe

innovativer Messgeräte stellen sie Fehler und Störungen und deren Ursache in mechanischen, hydraulischen und elektronischen Systemen fest und reparieren die betroffenen Fahrzeugteile (z. B. Motor; Bremsen, Lenkung, Kraftübersetzung). Meistens wird in Werkstätten gearbeitet, es werden aber auch Reparaturen vor Ort durchgeführt. (Schweißen oder Nachfertigen von Teilen). Außerdem sind Baumaschinentechniker in den Herstellungsprozess eingebunden:

- + Störungen an elektrisch, hydraulisch (mit Flüssigkeitsdruck) und pneumatisch (mit Luftdruck) betriebenen Baumaschinen suchen, erkennen und reparieren
- + Baugruppen und Anlagen montieren bzw. installieren
- + Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und Anlagen in Betrieb nehmen und laufend warten
- + Einstellen und nachjustieren
- + Zubehörteile und Ersatzteile anfertigen und einbauen

LAND- UND BAU- MASCHINENTECHNIK

SCHWERPUNKT LANDMASCHINEN

Um einen landwirtschaftlichen Betrieb zu bewirtschaften, brauchen Landwirte nicht nur einen Traktor: Mähdrescher, Pflüge, Pflanz- und Sämaschinen, Melkanlagen, Fütterungs- und Entmistungsanlagen gehören ebenfalls auf viele Höfe. Land- und Baumaschinentechniker mit dem Schwerpunkt Landmaschinen warten und reparieren diese Fahrzeuge, Maschinen und Geräte. Mit Hilfe von Mess- und Diagnosegeräten stellen sie Störungen an Steuerungen fest und tauschen defekte oder schadhafte Teile aus:

LEHRZEIT: 3,5 JAHRE

- + Störungen an landwirtschaftlichen Geräten und Maschinen suchen und reparieren
- + Steuer- und Regeleinrichtungen bei mechanischen, elektrischen, pneumatischen (mit Luftdruck betriebenen) und hydraulischen (mit Flüssigkeitsdruck betriebenen) Maschinen instand halten
- + Einstell- und Nachstellarbeiten durchführen
- + Sonderbauteile durch Drehen, Fräsen, Schweißen, Gewindeschneiden usw. anfertigen und einbauen

Infos zur Lehrabschluss- prüfung

**Die Lehrabschlussprüfung (LAP)
ist wie folgt aufgebaut:**

LEHRABSCHLUSS- PRÜFUNG	THEORETISCHE PRÜFUNG	Technologie Angewandte Mathematik Fachzeichnen
	PRAKTISCHE PRÜFUNG	Prüfarbeit Fachgespräch

Hinweis: Die theoretische Prüfung muss nur bei einer negativen Beurteilung im Berufsschulzeugnis oder einer ausnahmsweisen Zulassung zur Lehrabschlussprüfung abgelegt werden.

Aufbau der Praktischen Prüfung:

Prüfungsgegenstand	Prüfungsbereiche
Prüfarbeit (schriftlich und praktisch)	Die Prüfarbeit basiert auf der Erledigung eines betrieblichen Arbeitsauftrages. Teil des Arbeitsauftrages sind: Arbeitsplanung, Maßnahmen zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit, allfällig erforderliche Maßnahmen zum Umweltschutz und zur Qualitätskontrolle.
Fachgespräch (mündlich)	Im Fachgespräch werden Themenstellungen aus der betrieblichen Praxis vorgegeben. Der Prüfungskandidat hat geeignete Lösungsvorschläge zu entwickeln.

.....

**Hoch hinaus und
immer weiter:**

LEHRE & MATURA

.....

In Österreich besteht die einzigartige Möglichkeit, gleichzeitig eine Lehre und die Berufsmatura zu absolvieren. Mit einer um ein halbes Jahr verlängerten Lehrausbildung können Zielstrebige während der Lehrzeit Vorbereitungskurse für die Berufsreifeprüfung absolvieren.

Die Kurse und Prüfungen sind für Lehrlinge kostenlos. Du erhältst mit diesem Modell zwei Ausbildungen in einem und startest so hoch qualifiziert in die Karriere. Die Berufsmatura berechtigt auch zu einem Hochschulstudium.

Daneben gibt es mit dem Meisterkurs, der Werkmeisterschule sowie verschiedenen Zusatzqualifikationen für Metalltechnik-Facharbeiter eine Vielzahl von Möglichkeiten, die Karriereleiter zu erklimmen.

**Metall ist die Zukunft –
und du kannst Teil davon sein!**



ZUKUNFT METALL

www.zukunft-metall.at



Tiroler Innung Metalltechnik

6020 Innsbruck | Wilhelm-Greil-Str. 7

Tel.: 05 90 90 5-1450

E-Mail: metalltechnik@wktirol.at